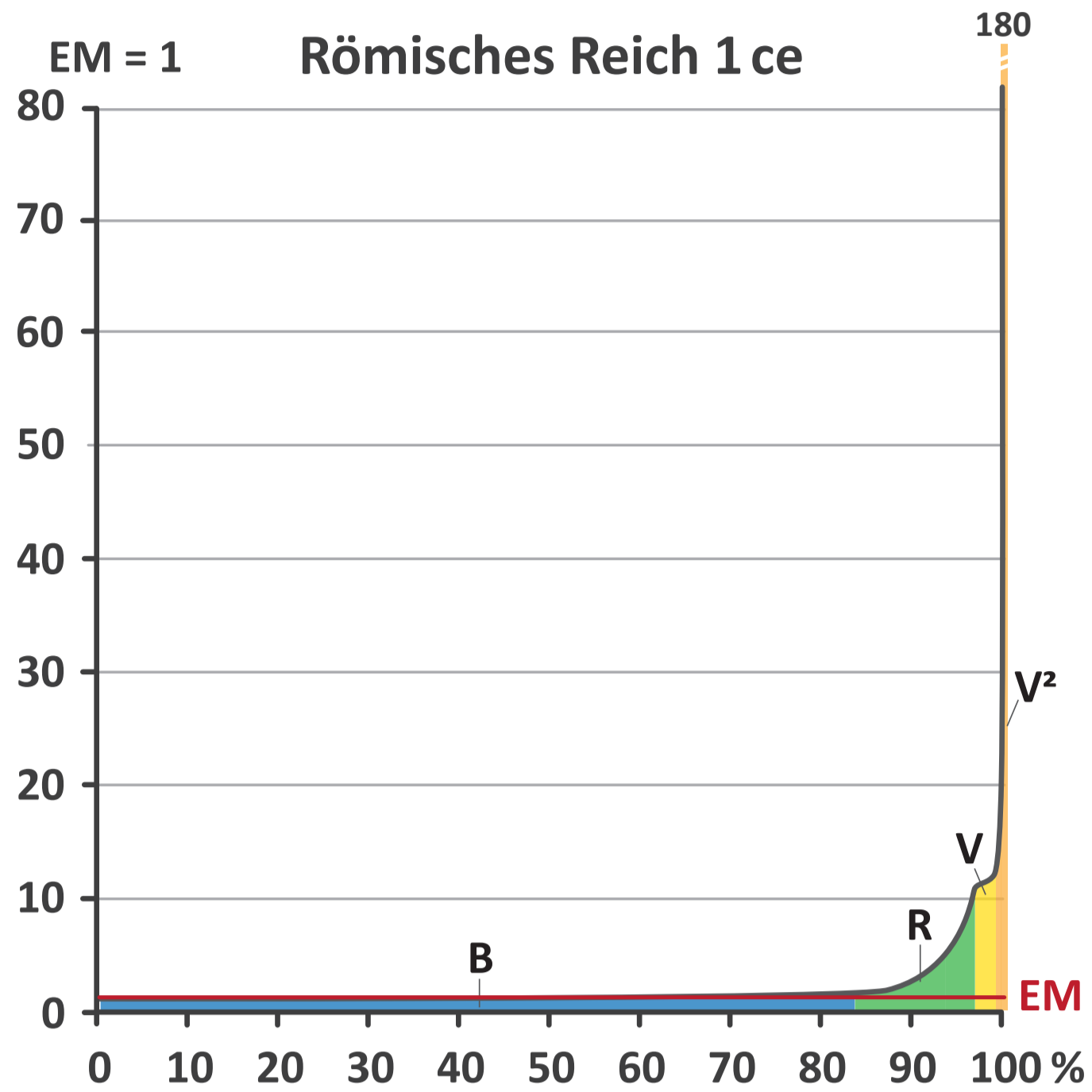


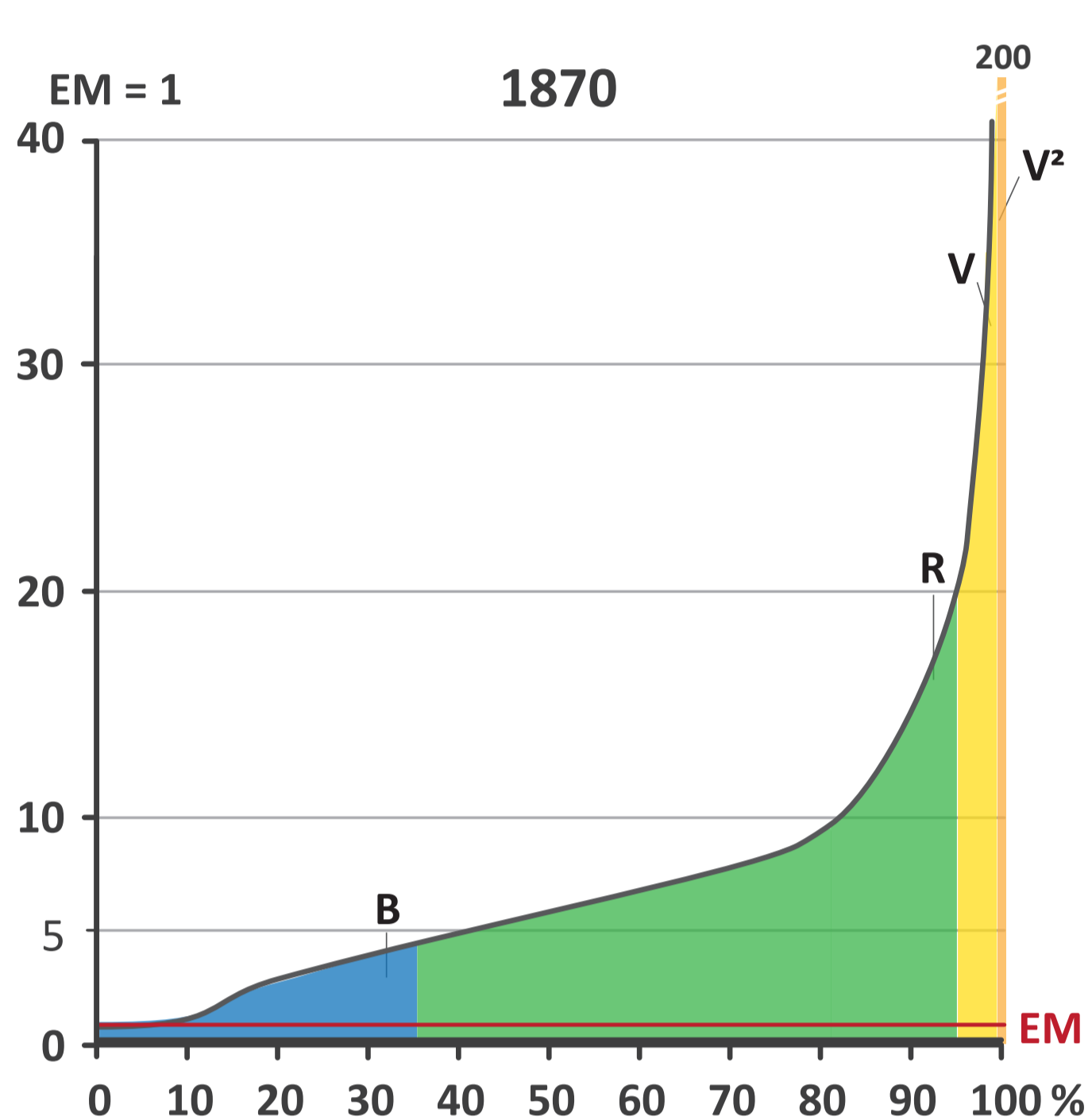
VERBRAUCHSKÖRBE IN DEN EPOCHEN DER ARBEIT



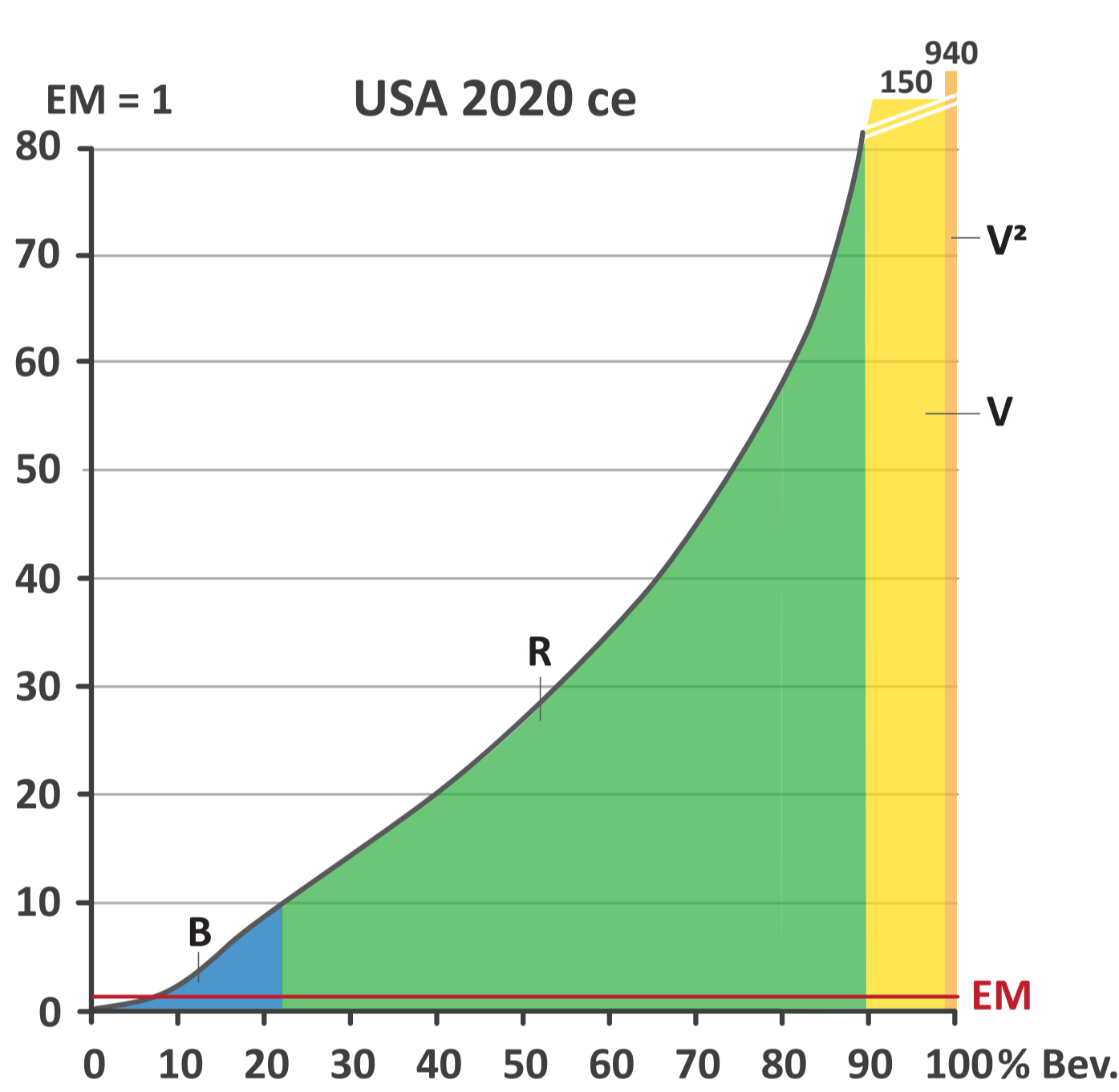
VERTEILUNG DER VERBRAUCHSKÖRBE IN DREI ZEITPUNKTEN



Ein bescheidener Basis-Verbrauchskorb (blaue Fläche) war das ›tägliche Brot‹ für mehr als 80 % der Bevölkerung, vielleicht 10 % konnten sich ein respektables Niveau (grün) leisten, die oberen 5-Prozent einen ›Verfeinerten Konsum‹ bis hin zum verschwenderischen Leben der römischen Kaiser (gelb).



Die Produktivitätsexplosion der Industriellen Revolution vervielfachte die Gütermenge und das Umverteilungspotenzial zugunsten der ›upper classes‹. Gewerkschaften und Arbeiterparteien erstritten bessere Lebensbedingungen der Arbeitenden Bevölkerung – sie konnten sich einen bescheidenen, aber respektables Verbrauchskorb sichern (grün).

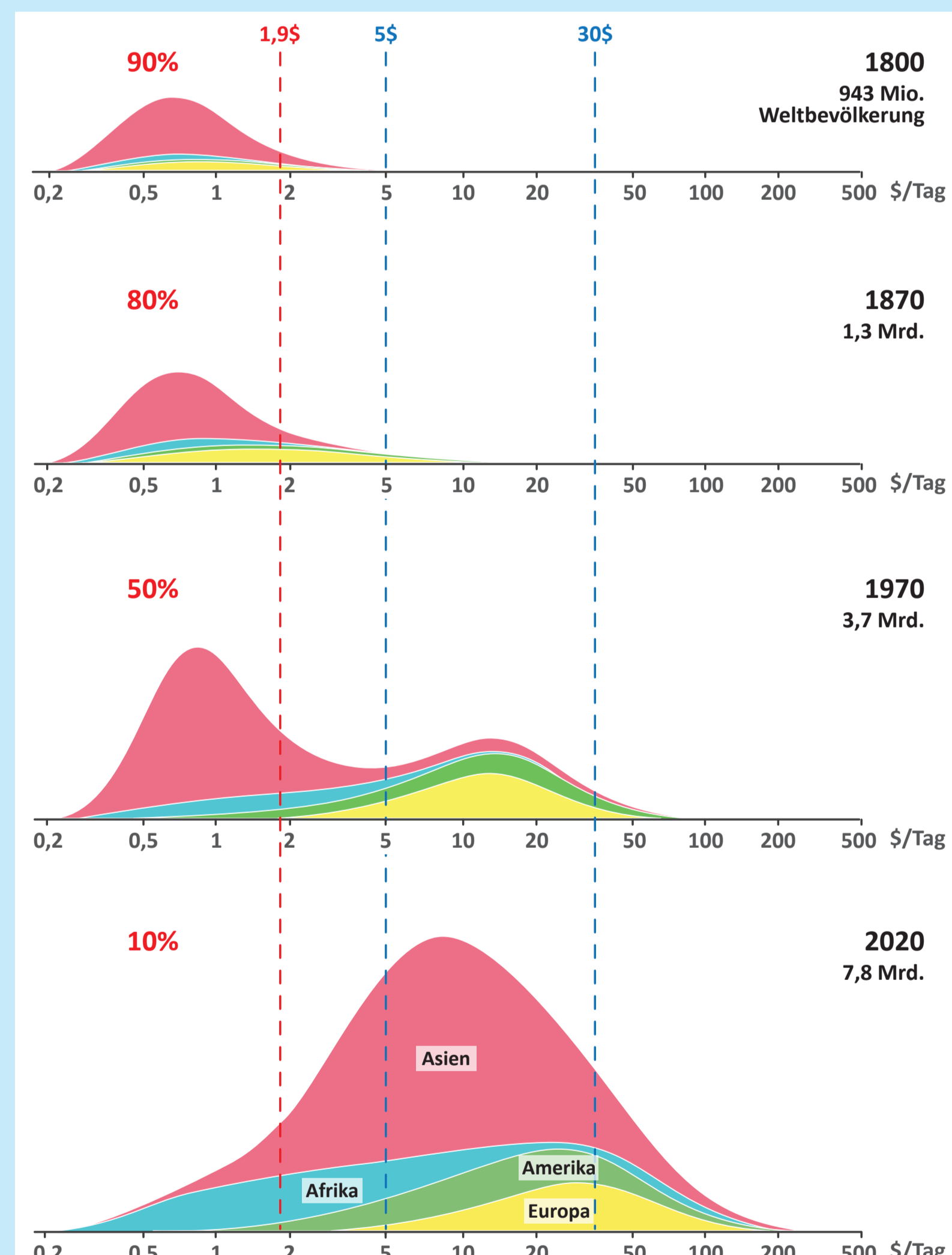


Heute leben nur noch 10 % von einem mageren Basic-Korb, 80 % können sich das 10- bis 70-Fache des Existenzminimums leisten. Doch die oberen 10 Prozent haben sich einen größeren Anteil der Einkommen gesichert auf Kosten der unteren Hälfte – durch Deregulierung am Arbeitsmarkt, prekäre Arbeit und Steuererleichterungen für Reiche.



Auf der horizontalen Achse ist die Bevölkerung verteilt, sortiert nach der Höhe des Verbrauchs, beginnend mit den Ärmsten ganz links; an der vertikalen Achse ist die Höhe des Lebensstandards in Vielfachen des Existenzminimums ablesbar.

EINKOMMENSVERTEILUNG NACH KONTINENTEN 1800-2020



◀ Einkommen pro Kopf in US-Dollar (2011 KKP), logarithmische Skala.

Gestrichelte Linien:

1,9 \$: Existenzminimum.

<5 \$: Bereich extremer Armut (B-).

5-30 \$: Verbrauchskorb (B+).

Der Beginn des historisch großen Produktivitäts- und Wohlstandsschubs erfolgte jeweils zeitversetzt, zuerst in Europa und den USA, später in Asien. Auch dadurch stieg die Ungleichheit in der globalen Einkommensverteilung lange Zeit an.